Prof. Dr. Siegfried Baur
Freie Universität Bozen
Fakultät für Bildungswissenschaften

39014 Brixen	**39100 BOZEN**
Bahnhofsstraße, 16	**Oswaldweg, 75**
Ruf:	**Ruf: 0039/3382443613**
E-mail: siegfried.baur@unibz.it	**E-mail: siegfried.baur@tin.it**

CURRICULUM VITAE

Studien und Berufslaufbahn

1961	Lehrbefähigungsprüfung an der Lehrerbildungsanstalt in Meran
1961 - 1969	Grundschullehrer in Ahornach, Ridnaun, und Oberolang (BZ)
1962 - 1964	Studium der Pädagogik und Psychologie an der Universität Innsbruck (Prof. Brezinka und Prof. Kohler)
1964 - 1969	Studium der Pädagogik an der Universität Urbino und gleichzeitiger Besuch von Seminaren im Bereich der Entwicklungspsychologie bei Prof. Schenk-Danzinger an der Universität Innsbruck
1968	Schulaufsichtsdiplom an der Universität Urbino
1969	„Dottorato in pedagogia“ mit höchster Punktezahl (110/110 con lode) an der Universität Urbino
1969 - 1970	Lehrer für Methodik und Didaktik an der Lehrerbildungsanstalt in Meran
1970 - 1972	Lehrer an der Mittelschule in Bruneck
1972 - 1982	Grundschuldirektor in Sarnthein und Bozen
1982 - 1985	Schulreferent am Italienischen Generalkonsulat in München
ab 1985	Inspektor für die Zweitsprache-Deutsch an den Grund- und Sekundarschulen I. und II. Grades mit italienischer Unterrichtssprache der Autonomen Provinz Bozen
1992	Versetzung in den Ruhestand wegen Erreichung der Dienstaltersgrenze
2000	Habilitation an der Universität Klagenfurt im Nominalfach „Erziehungswissenschaften mit besonderer Berücksichtigung der interkulturellen Pädagogik“
ab Juli 2000	Zuordnung zum Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung der Universität Klagenfurt
ab 1. März 2006	Berufung an die Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen als bestätigter Professor der 2. Ebene für den Fachbereich „Allgemeine Pädagogik und Sozialpädagogik

Didaktische, wissenschaftliche Tätigkeit und Mitarbeit in öffentlichen Gremien

1975 - 1980	Verantwortlicher des Schulversuches für die Implementation und Evaluation eines Lehrplanes für die Zweitsprache-Italienisch an den deutschen Grundschulen Südtirols

1976 - 1982	Mitglied einer Landeskommission zur Förderung der Zweisprachigkeit im außerschulischen Bereich
1979 - 1980	Untersuchung im Auftrag des Schulamtes für die deutsche Schule an 5.000 GrundschülerInnen und ihren Familien über Kontaktmöglichkeiten und Einstellung zur Zweitsprache Italienisch und zur italienischen Kultur
1981 - 1982	Koordinator eines Ausbildungskurses (300 Stunden) für Behindertenbetreuer der Autonomen Provinz Bozen
1986 - 1991	Koordinator der Fortbildung für Zweitsprachlehrer-Deutsch an den italienischen Schulen der Provinz Bozen
1989 - 1992	Mitglied einer Landeskommission zur Ausarbeitung eines Curriculums für Deutsch als Zweitsprache an den italienischen Pflichtschulen der Provinz Bozen
1988 – 2002	Mitglied des Vorstandes des Pädagogischen Institutes für die deutsche Sprachgruppe
1990 - 1995	Vorsitzender der ständigen Kommission für die Zweitsprache Deutsch am Pädagogischen Institut für die italienische Sprachgruppe und weiterhin Mitglied der Kommission
1991 - 1992	Projektleiter eines ESF-Ausbildungskurses: Kulturen im Kontakt – Culture in contatto
1992 - 1993	Vorsitzender einer Kommission des Südtiroler Landtages zum Studium der Wirksamkeit der schulischen und außerschulischen Maßnahmen zur Erlernung der zweiten Sprache
1993 - 1996	Leiter des Projektes "Klassenpartnerschaften zwischen Schulen mit verschiedener Unterrichtssprache" getragen von den Pädagogischen Instituten für die deutsche, italienische und ladinische Sprachgruppe
1994 - 1996	Durchführung im Auftrage der Landesregierung einer wissenschaftlichen Untersuchung „Motivation und Kontakte“ an einer Stichprobe von AbgängerInnen deutscher und italienischer Muttersprache der Grundschulen, Mittelschulen und Oberschulen von Südtirol
1998 – 2001	Teilnahme als Mitglied des wissenschaftlichen Beirates an einem Projekt der Europäischen Kommission „EURED: International teacher training Course, Humans rights and peace education“
2000 – 2001	Supervision und wissenschaftliche Beratung im Auftrag des Kultusministeriums von Baden-Württemberg und des Italienischen Generalkonsulates Stuttgart für die Ausarbeitung eines Curriculums für den Unterricht der italienischen Sprache und Kultur für den muttersprachlichen Ergänzungsunterricht in den Kursen auf Primar – und Sekundarschulebene und in den Arbeitsgemeinschaften der Regelschulen von Baden-Württemberg
1999 – 2002	Supervision im Auftrag des Kultusministeriums von Baden-Württemberg und des Italienischen Generalkonsulates Stuttgart eines Projektes einer zweisprachigen deutsch-italienischen Sektion an der Primarstufe der „Wolfbuschschule“ in Weilimdorf/Stuttgart
2000 – 2002	Wissenschaftliche Leitung eines ESF Projektes „Lingue e mobilità – Sprachen und Mobilität“, das am Amt für

	Weiterbildung des deutschen Assessorates für Kultur angesiedelt und in Kooperation mit dem italienischen Kulturassessorat durchgeführt worden ist
2002 - 2006	Vorsitzender des Landesschulrates
seit 2003	Mitglied des Landesbeirates für Evaluation für die deutsche Schule der Autonomen Provinz Bozen

Lehrtätigkeit an Universitäten

1994 - 2005	Lehraufträge an der Universität Klagenfurt, Institut für Erziehungswissenschaften und Bildungsplanung
2001 - 2006	Lehraufträge an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen
2004 - 2005	Lehraufträge am Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Innsbruck

Beschreibung der laufenden und geplanten Forschungsvorhaben

1. Qualitative Untersuchung über die Entwicklung der Südtiroler Gesellschaft von der Einsprachigkeit zur Mehrsprachigkeit, von einer monokulturellen Einstellung zu einer tendenziell interkulturellen Einstellung. Sprachen in Kontakt und Sprachenpolitik in Südtirol. (***Veröffentlichung September 2006***)
2. Evaluationsprojekt im Auftrag des Pädagogischen Institutes für die italienische Sprachgruppe der Implementation des Lehrplanes für Deutsch als Zweitsprache an den italienischen Pflichtschulen (LG. Nr. 2/1994) unter folgenden Gesichtspunkten: Spracherziehung, soziales Lernen, interkulturelles Lernen. (***Veröffentlichung April 2006)***
3. Die Potenziale einer EU-Verfassung für die Förderung eines konstruktiven Umganges mit den zunehmenden globalen Interdependenzen am Beispiel Südtirol. Interfakultärer Forschungsschwerpunkt der Universität Innsbruck. (***Abschluss voraussichtlich 2008***)
4. Qualitative und quantitative Evaluation der Initiativen im Bereich der Begegnungspädagogik (Klassenpartnerschaften, SchülerInnenaustausche, „Settimane azzure“ usw.) an den Grund – und Sekundarschulen, deutscher, italienischer Unterrichtssprache und an den ladinischen Schulen Südtirols. (***Veröffentlichung gemeinsam mit Insp. Dr. Rita Gelmi voraussichtlich Frühjahr 2007***)

Wichtigste Veröffentlichungen

- **Baur, Siegfried** (1982): Zweisprachigkeit und Zweitsprachenunterricht in Südtirol. In: Bettelheim, Peter und Rudi Benedikter (Hrsg.): *Apartheid in Mitteleuropa? Sprache und Sprachenpolitik in Südtirol*. Wien-München: Jugend&Volk, S. 103-121.

- **Baur, Siegfried (**1983): La minoranza tedesca del Sudtirolo: tutela della lingua madre e prospettive di bilinguismo. In*: L'educazione plurilingue in Italia*. Quaderni di Villa Falconieri/2, Frascati, pp. 143-147.

- **Baur, Siegfried** (1991): Die Grundschulreform. Staatsgesetz Nr. 148 vom 5.6.1990. In: Weidner, Christel (Hrsg.): *Die Grundschulreform*. Bozen: Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe, S. 9-14.

Zelger, Josef, **Baur Siegfried (**1993a**):** Die Erfahrungen von 400 Südtiroler Lehrer/innen im 1. Jahr der Grundschulreform. In: *Die Grundschulreform im Blickfeld. Dokumentation einer Lehrerbefragung des Pädagogischen Institutes zur Grundschulreform.* Bozen: Pädagogisches Institut, S. 33-54.

- **Baur, Siegfried** (Hrsg.) (1993b): *Lehrgang: Kulturen im Kontakt. Ein Modell für die Ausbildung von Zweitsprachlehrern./ Corso di formazione: Culture in contatto. Un modello per la formazione degli insegnanti di lingua seconda.* Bozen/Bolzano: Europäische Studien und Erfahrungen Nr. 8/1993.

- **Baur, Siegfried** (1994a): *Sprachliche Integration und interkulturelles Lernen: Beispiel Italien*. In: "gemeinsam" 28/1994, Weinheim:Beltz, S. 78-84.

- **Baur, Siegfried** (1994b**):** Memorie collettive – Lingua e convivenza. In: Baur, Siegfried/Sandra Montali (a cura di.): *Lingue tra culture. Per una didattica creativa delle lingue seconde e straniere.* Meran: Alpha&Beta, pp. 129-145.

- **Baur, Siegfried** (1994c**):** Università: Un luogo di incontro e di studio interculturale. In: Baur, Siegfried/Sandra Montali (a cura di.): *Lingue tra culture. Per una didattica creativa delle lingue seconde e straniere.* Meran: Alpha&Beta, pp. 175-193.

Baur Siegfried (Hrsg.) (1994d): *Incontri e contatti - Begegnungen und Kontakte. Per una nuova cultura della convivenza - Für eine neue Kultur des Zusammenlebens.* Bolzano-Bozen:Pädagogisches Institut - Istituto Pedagogico.

Baur, Siegfried/Carli, A./Larcher, D. (1995a) (Hrsg.): *Interkulturelles Handel. Neue Perspektiven des Zweitsprachlernens. Agire tra culture. Nuove prospettive nell'apprendimento della lingua seconda.* Meran: Alpha&Beta, S. 89-106.

Baur Siegfried (1995b): Kuko/Cuco – Kulturen in Kontakt/Culture in contatto. In: Pelz, M. (Hrsg.): *Tandem in der Lehrerbildung, Tandem und grenzüberschreitende Projekte*. Frankfurt/M.: IKO – Verlag für Interkulturelle Kommunikation, S. 217 – 227.

Baur, Siegfried (1996a)**:** Die Fakultät für Bildungswissenschaften. In**:** Baur, S./Berlinguer, L./Desinan, C./Guerra, L./Macchietti, S. S./Mastrolia, V./Schmidl, F./Schratz, M./Setti, C. F./Lupoli Silvestri, D.: *Quale Università in Alto Adige - Südtirol?*. Bolzano: Istituto Pedagogico italiano, pp. 81-94.

Baur, Siegfried/Dello Sbarba Riccardo (a cura di) (1996b): Alexander Langer – Aufsätze zu Südtirol 1978 – 1995 – Scritti sul Sudtirolo.

Baur, Siegfried (Hrsg.) (1997): *Brücken schlagen - Creare ponti - Crié liams. Klassenpartnerschaften - Gemellaggi tra classi - Barac danter tlasses*. Bozen: Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe, Istituto Pedagogico per il gruppo linguistico italiano, Istitut Pedagogich Ladin.

Baur, Siegfried/v. Guggenberg, I./ Larcher, D. (1998): *Zwischen Herkunft und Zukunft. Südtirol im Spannungsfeld zwischen ethnischer und postnationaler Gesellschaftsstruktur. Ein Forschungsbericht.* Meran: Alpha&Beta.

Baur, Siegfried (1999a): Apprendimento sociale e linguistico in progetti di gemellaggio. In: Civegna, K. (a cura di): *Klassenpartnerschaften – Gemellaggi tra classi. Dokumentation einer Tagung. Atti del convegno: 27. 28 febbraio, Castel Mareccio Bolzano*. Bolzano: Istituto Pedagogico, pp. 49-58.

Baur, Siegfried (2000): *Die Tücken der Nähe. Kommunikation und Kooperation in Mehrheits-/Minderheitssituationen*. Meran: Alpha&Beta.

Baur, Siegfried (2000): *Le insidie della vicinanza. Comunicazione e cooperazione in situazioni di maggioranza/minoranza*. Merano: Alpha&Beta.

Baur, Siegfried (2001a): L'educazione in un mondo sempre più globalizzato e multiculturale. In: Baur, S. (editor): *Identità e multiculturalità*. Rassegna, Periodico dell'Istituto Pedagogico, anno IX, aprile 2001, pp. 7-14.

Baur, Siegfried (2001b): Educazione interculturale: il difficile percorso di avvicinamento tra il sé e l'altro. In: Baur, S. (editor): *Identità e multiculturalità*. Rassegna, Periodico dell'Istituto Pedagogico, anno IX, aprile 2001, pp. 41-51.

Baur, Siegfried (2002): Lingue e culture in contatto. Per una pedagogia del dialogo e dell'incontro in zone plurilingui. In: Zanfrà, A./Pollinger, M.: *16 Jahre 2 Sprachen und Sommerferien – 16 anni Vacanze in due lingue*. Merano/Meran: Alpha Beta, pp. 95-116.

Baur, Siegfried (2003a): Bilinguales und interkulturelles Lernen: oder der schwierige Weg zueinander. In: Heine/Riccò/Schoof-Wetzig (Hrsg): *Bilinguales Lernen im interkulturellen Kontext.* Braunschweig: Westermann, S. 10-20.

Baur, Siegfried (2003b): Quale identità, quale „Heimat"?Riflessioni su mondi aperti e su terre blindate. In: Magris, C./Zoderer, J.: *Identità e multiculturalità*. Bergamo: edizioni junior, pp. 52-63.

Baur, Siegfried (2004a) (editor): *Reisen zwischen Sprachen und Kulturen/Viaggi tra lingue e culture.* Merano: Alpha Beta.

Baur, Siegfried (2004b) (editor): *Il soggetto plurilingue*. Milano: Franco Angeli.

Baur, Siegfried (2004c)**:** L'insegnamento delle lingue straniere nella scuola elementare, lo sviluppo dei moduli didattici e la formazione dei docenti in Italia. In: Yoshijima, Shigeru/Hasegawa, Hiroki (Hrsg.): Educazione nella lingua straniera III: Scuola d'infanzia – Scuola elementare. Tokyo: Asahi Shuppan, S. 171-183 (in japanischer Sprache)

Baur, Siegfried (2004d) (editor): *Insegnare e apprendere in più lingue*. Rassegna-Periodico dell'Istituto Pedagogico, Anno XII, dicembre 2004; Azzano San Paolo: edizioni junior.

Baur, Siegfried (2005a): Verlängerte Unterrichtszeit in Italien. In: Otto, Hans-Uwe/Coelen, Thomas (Hrsg.): *Ganztägige Bildungssysteme. Innovation durch Vergleich*. Münster/New York/München/Berlin: Waxmann, S. 73-80.

Baur, Siegfried (2005b): Schulpolitik in Südtirol. In: Marko, J./Ortino, S./Palermo, F./Voltmer, L./Woelk, J. (Hrsg.): *Die Verfassung der Südtiroler Autonomie. Die Sonderrechtsordnung der Autonomen Provinz Bozen*. Baden Baden: Nomos Verlag. Schriftenreihe der Europäischen Akademie Bozen, Breich „Minderheiten und Autonomie", S. 351-366.

Baur, Siegfried (2005c): Fremdsprachenunterricht als Komponente interkultureller Erziehung. In: Doyé , P. (Hrsg.): *Kernfragen des Fremdsprachenunterrichtes in der Grundschule.* Braunschweig: Westermann Verlag, S. 9-29.

Baur, Siegfried (2006): Die ethnische Berichterstattung. Fallbeispiele aus Südtirol. In: Pallaver, G. (Hrsg.): *Politische Kommunikation in ethnisch fragmentierten Gesellschaften. Theoretische Ansätze und Fallbeispiele aus Südtirol*. Innsbruck/Wien/Bozen/München: Studienverlag, S. 24-36.

Sprachkenntnisse

Deutsch und Italienisch perfekt in Wort und Schrift, Englisch und Spanisch (ausreichende mündliche Kompetenz und Lesekompetenz)